

# AMTSBLATT

für die Stadt Lübben (Spreewald)  
Lubin (Błota)



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG ÜBER DIE EINSICHTNAHME IN DAS WAHLBERECHTIGTENVERZEICHNIS UND ÜBER DIE ERTEILUNG VON WAHLSCHEINEN ZUR WAHL ZUR LANDRÄTIN/ZUM LANDRAT DES LANDKREISES DAHME-SPREEWALD AM 08.10.2023

#### Einsichtnahme in das Wahlberechtigtenverzeichnis

1. Das Wahlberechtigtenverzeichnis zur Wahl zur Landrätin / zum Landrat des Landkreises Dahme-Spreewald am 08.10.2023 für die Wahlbezirke der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) kann in der Zeit vom **18. September 2023 bis 22. September 2023** in der Verwaltung der

**Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)**  
**Fachbereich II – Ordnung, Bildung und Soziales**  
**Bürgerbüro (Zimmer 116)**  
**Poststraße 5**

**15907 Lübben (Spreewald)**

werktags, während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden:

Montag, 18. September 2023 nach Terminvereinbarung

Dienstag, 19. September 2023 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr

Mittwoch, 20. September 2023 nach Terminvereinbarung

Donnerstag, 21. September 2023 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 15 Uhr

Freitag, 22. September 2023 9 Uhr bis 12 Uhr

Der Ort der Einsichtnahme ist barrierefrei erreichbar.

Jede wahlberechtigte Person hat das Recht, die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragenen personenbezogenen Daten zu überprüfen sowie das Wahlberechtigtenverzeichnis einzusehen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wahlberechtigtenverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß dem § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wahlberechtigtenverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

**Wählen kann nur, wer in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**

Für die etwa notwendig werdende Stichwahl zur Landrätin/zum Landrat am 12. November 2023 ist das Wahlberechtigtenverzeichnis der Hauptwahl maßgebend. Es wird gemäß § 67 BbgKWahlG fortgeschrieben.

**Einspruch gegen das Wahlberechtigtenverzeichnis und Beschwerde**

**2.** Wer das Wahlberechtigtenverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann gemäß § 24 BbgKWahlG i. V. m. § 20 Abs. 1 BbgKWahlV innerhalb der Einsichtsfrist vom 18. September 2023 bis 22. September 2023 bei der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Fachbereich II – Ordnung, Bildung und Soziales, Bürgerbüro (Zimmer 116), Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald), Einspruch gegen das Wahlberechtigtenverzeichnis einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder als Erklärung zur Niederschrift, persönlich oder durch einen Bevollmächtigten eingelegt werden.

**3.** In das Wahlberechtigtenverzeichnis eines Wahlbezirks werden von Amts wegen alle wahlberechtigten Personen eingetragen, die am 42. Tag vor der Wahl (27. August 2023) in dem Wahlbezirk nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes angemeldet sind.

Eine wahlberechtigte Person mit Haupt- und Nebenwohnung im Sinne des Bundesmeldegesetzes wird in das Wahlberechtigtenverzeichnis des Wahlbezirks eingetragen, in dem sie am 35. Tage vor der Wahl (03. September 2023) mit alleiniger Wohnung oder Hauptwohnung angemeldet ist.

Verlegt eine wahlberechtigte Person ihren ständigen Wohnsitz in die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) und meldet sie sich vor Abschluss des Wahlberechtigtenverzeichnis bei der Einwohnermeldebehörde an, wird sie von Amts wegen in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragen.

Eine wahlberechtigte Person, die am Stichtag bei keiner Meldebehörde des Landes angemeldet ist, wird von Amts wegen in das Wahlberechtigtenverzeichnis des Wahlbezirks eingetragen, für den sie sich vor Abschluss des Wahlberechtigtenverzeichnisses mit alleiniger Wohnung oder Hauptwohnung anmeldet.

**4.** Gemäß § 14 Abs. 2, 4 und 5 BbgKWahlV werden auf Antrag ins Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragen:

- wahlberechtigte Personen mit Nebenwohnung, deren Hauptwohnung außerhalb des Wahlgebietes liegt und die am Ort der Nebenwohnung ihren ständigen Wohnsitz im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches haben
- wahlberechtigte Personen, die sich gewöhnlich im Wahlgebiet aufhalten, ohne eine Wohnung innezuhaben
- wahlberechtigte Unionsbürger, die nicht der Meldepflicht unterliegen.

Der Antrag auf Eintragung in das Wahlberechtigtenverzeichnis ist schriftlich oder als Erklärung zur Niederschrift bis spätestens zum 15. Tage vor der Wahl (23. September 2023) bei der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Fachbereich II – Ordnung, Bildung und Soziales, Bürgerbüro (Zimmer 116), Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald) zu stellen. Der Antrag muss Familienname, Vornamen, Tag der Geburt und, sofern vorhanden, die genaue Anschrift der wahlberechtigten Person enthalten. Die antragstellende Person hat der Wahlbehörde gegenüber zu versichern, dass sie bei keiner anderen Wahlbehörde die Eintragung in das Wahlberechtigtenverzeichnis beantragt hat. Eine behinderte wahlberechtigte Person kann sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen.

Verlegt eine wahlberechtigte Person, die in das Wahlberechtigtenverzeichnis der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) eingetragen ist, ihren ständigen Wohnsitz in einen anderen Wahlbezirk der Stadt, so ist dies für ihre Eintragung in das Wahlberechtigtenverzeichnis ohne Bedeutung.

**5.** Wahlberechtigten Personen, die in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 21. Tag vor der Wahl (17. September 2023) eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wahlberechtigtenverzeichnis einlegen, wenn sie oder er nicht Gefahr laufen will, dass sie oder er ihr oder sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

**6.** Wer einen Wahlschein hat, kann in einem beliebigen Wahlbezirk ihres/seines Wahlkreises oder, wenn das Wahlgebiet einen Wahlkreis bildet in einem Wahlbezirk des Wahlgebietes, oder durch Briefwahl wählen.

**Wahlscheinverfahren**

**7.** Einen Wahlschein erhält auf Antrag bei der Wahlbehörde der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota):

- eine wahlberechtigte Person, die in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragen ist

- eine wahlberechtigte Person, die nicht in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragene ist, wenn
  - a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Eintragung in das Wahlberechtigtenverzeichnis nach § 15 Abs. 1 Satz 1 BbgKWahlV oder die Einspruchsfrist gegen das Wahlberechtigtenverzeichnis nach § 20 Abs. 1 Satz 2 BbgKWahlV versäumt hat,
  - b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 Satz 1 BbgKWahlV oder der Einspruchsfrist nach § 20 Abs. 1 Satz 2 BbgKWahlV entstanden ist,
  - c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Wahlbehörde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wahlberechtigtenverzeichnis erfahren hat.

Wahlscheine können von in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum zweiten Tage vor der Wahl, 18 Uhr, (06. Oktober 2023) – für die Stichwahl bis zum 10. November 2023, 18 Uhr – schriftlich oder mündlich bei der Wahlbehörde beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form als gewahrt. Eine fernmündliche Antragstellung ist unzulässig. Die antragstellende Person muss Vor- und Familiennamen, Geburtsdatum und ihre Wohnanschrift angeben.

Auf elektronischem Weg können die Antragsdaten mittels Email an [wahlen@luebben.de](mailto:wahlen@luebben.de) gesendet werden. Darüber hinaus kann der Wahlscheinantrag auch im online-Verfahren OLIWA gestellt werden. Der entsprechende Link steht ab dem 28.08.2023 auf der Internet-Seite der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) ([www.luebben.de](http://www.luebben.de)) zur Verfügung.

Nicht in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 7. Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, stellen (Hauptwahl: 08. Oktober 2023; Stichwahl: 12. November 2023).

Im Falle nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahllokales nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, können Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, beantragt werden (Hauptwahl: 08. Oktober 2023; Stichwahl: 12. November 2023).

Der Antrag ist von der wahlberechtigten Person selbst zu stellen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Eine behinderte Person kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person ihres Vertrauens bedienen.

Ergibt sich aus dem Antrag nicht, dass die wahlberechtigte Person vor einem Wahlvorstand wählen will, so werden dem Wahlschein beigelegt:

- ein amtlicher hellgrauer Stimmzettel für die Wahl zur Landrätin/zum Landrat,
- ein amtlicher blauer Stimmzettelumschlag,
- ein amtlicher roter Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt zur Briefwahl mit Datenschutzhinweisen auf der Rückseite.

Die wahlberechtigte Person kann diese Unterlagen nachträglich bis spätestens am Wahltag, 15 Uhr, abholen.

Einer wahlberechtigten Person, die bereits zur Hauptwahl zur Landrätin/zum Landrat gemäß Punkt 7. einen Wahlschein erhalten hat, wird für die Stichwahl von Amts wegen wiederum ein Wahlschein ausgestellt, es sei denn, aus ihrem Antrag ergibt sich, dass sie bei der Stichwahl in ihrem Wahlbezirk wählen will. Personen, die erst für die Stichwahl wahlberechtigt sind, erhalten für diese gleichfalls von Amts wegen einen Wahlschein.

Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen dürfen ausgehändigt werden an

- I. die wahlberechtigte Person persönlich,
- II. die von der wahlberechtigten Person zur Beantragung des Wahlscheins bevollmächtigte Person und

III. eine andere als die wahlberechtigte oder bevollmächtigte Person nur dann, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Verlorene Wahlscheine und Stimmzettel werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein oder Stimmzettel nicht zugegangen ist kann ihr bis zum Wahltag, 15 Uhr, ein neuer Wahlschein oder Stimmzettel ausgegeben werden.

**8.** Für die Stimmabgabe durch Briefwahl gilt folgende Regelung:

- a) Die wahlberechtigte Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet ihren Stimmzettel.
- b) Sie legt den Stimmzettel unbeobachtet in den amtlichen Stimmzettelumschlag und verschließt diesen.
- c) Sie unterschreibt unter Angabe des Tages die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl.
- d) Sie legt den verschlossenen Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag.
- e) Sie verschließt den Wahlbriefumschlag.
- f) Sie übersendet den Wahlbrief durch die Post rechtzeitig (Eingang spätestens am Wahltag bis 18 Uhr) an den zuständigen, auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Wahlleiter; der Wahlbrief kann dort auch abgegeben werden. Nach Eingang des Wahlbriefs beim Wahlleiter darf er nicht mehr zurückgegeben werden.

Hat die wahlberechtigte Person einen Stimmzettel verschrieben, diesen oder einen Stimmzettelumschlag unbrauchbar gemacht, so werden ihr auf Verlangen neue Briefwahlunterlagen ausgehändigt; die Wahlbehörde behält den alten Stimmzettel oder Stimmzettelumschlag ein.

Eine Briefwählerin oder ein Briefwähler, die oder der nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage ist, die Briefwahl persönlich zu vollziehen, kann sich der Hilfe einer Person ihres oder seines Vertrauens (Hilfsperson) bedienen. Auf dem Wahlschein hat die wählende Person oder die Hilfsperson gegenüber dem Kreiswahlleiter des Landkreises Dahme-Spreewald an Eides statt zu versichern, dass der Stimmzettel persönlich oder nach dem erklärten Willen der wählenden Person gekennzeichnet worden ist.

Holt die wahlberechtigte Person persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen bei der Wahlbehörde ab, so wird ihr ab dem 28. August 2023 Gelegenheit gegeben, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben. Die Öffnungszeiten der Wahlbehörde sind Punkt 1 zu entnehmen.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Als Briefsendung des internationalen Postdienstes ist der Wahlbrief grundsätzlich vollständig freizumachen. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Die Wahlbehörde  
Lübben (Spreewald), den 24.07.2023



Jens Richter  
Bürgermeister

## ZJAWNE ZNATECYNJENJE DLA PÓGLĚDANJA DO WUZWÓLOWAŔSKEGO ZAPISA A DLA WUŹĚLENJA WUZWÓLOWAŔSKICH ŁOPJENOW K WUZWÓLOWANJU KRAJNEJE RAŹCOWKI / KRAJNEGO RAŹCA 08. OKTOBERA 2023

### PóglĚdanje do wuzwólawaŕskiego zapisa

1. Wy móžošo póglĚdaš do wuzwólawaŕskiego zapisa k wuzwólowanju krajneje raŹcownki / krajnego raŹca we wokrejsu Dubja-Błota 08. oktobra 2023 za wuzwólawaŕske wobcerki města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) we casu wót 18. septembra 2023 až do 22. septembra 2023 we zastojnstwje města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) fachowy wobcerk II – pórĚd, kubłanje a socialne nastupnosći wobydlaŕski běrow (špa 116)

Postowa droga 5

15907 Lubin (Błota)

na ŹĚlabnych dnjach we normalnem casu, gaŹ jo zastojnstwo wótcynjone:

pónjeŹele, 18. september 2023 pó wucynjenju termina

wałturu, 19. september 2023 wót zeger 9.00 do 12.00 a wót 13.00 do 18.00

srjodu, 20. september 2023 pó wucynjenju termina

stwórtk, 21. september 2023 wót zeger 9.00 do 12.00 a wót 13.00 do 15.00

pĚtk, 22. september 2023 wót zeger 9.00 do 12.00

MĚsto, ŹoŹ móžošo do zapisa póglĚdaš, jo zbrašonym mimo zadorow pśistupne.

KuŹda paršona z wuzwólawaŕskim pšawom ma to pšawo, do wuzwólawaŕskiego zapisa póglĚdaš a kontrolĚrowaš, lĚc su jeje wósobinske daty, ako su tam zapisane, korektne a dopołne. Co-li paršona z wuzwólawaŕskim pšawom wósobinske daty drugih paršonow z wuzwólawaŕskiego zapisa kontrolĚrowaš, ga musy wóna wĚrnosćiwje rozkłašć, aŹ dajo fakty, z kótarychŹ mógašo se wuznaš, aŹ wuzwólawaŕski zapis njejo korektny abo dopołny. Pšawo na kontrolu njeplaši za daty tych paršonow, za kótareŹ jo se w mjeldowaŕskem registeru zapisať zakaz wuŹywanja datow za paragrafom § 51 póstawk 1 zwĚzkoweje mjeldowaŕskeje kazni. Zapis wuzwólawaŕjow wjeŹo se z awtomatizĚrowanymi srĚdnosćami. Wón jo pśistupny pšez řĚd k pokazowanju datow.

**Wuzwólawaš smĚjo jano, chtoŹ stoj we wuzwólawaŕskem zapisu abo ma wuzwólawaŕske łopjeno.**

Ewentuelne dowuzwólowanje krajneje raŹcownki / krajnego raŹca 12. nowembra 2023 buŹo se staš na zakłaŹe wuzwólawaŕskiego zapisa głownego wuzwólowanja. Ten samy pišo se dalej za paragrafom § 67 kazni BbgKWahlG.

**Protest pšĚsiwo wuzwólawaŕskemu zapisuju a wobšĚŹkanje**

2. ChtoŹ ma wuzwólawaŕski zapis za njeplawy abo njedopołny, móŹo za paragrafom § 24 kazni BbgKWahlG gromaŹe z paragrafom § 20 póstawk 1 kazni BbgKWahlG protest pšĚsiwo njomu stajiš. To jo móŹno we casu póglĚdanja wót 18. septembra do 22. septembra 2023 pla města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), fachowy wobcerk II – pórĚd, kubłanje a socialne nastupnosći, wobydlaŕski běrow (špa 116), Postowa droga 5, 15907 Lubin (Błota). Protest móžošo stajiš pisnje abo wustnje z protokolom, wósobinski abo pšez tšĚsu paršonu z WašĚju połnomócu.

3. Do wuzwólawaŕskiego zapisa danego wuzwólawaŕskiego wobcerka zapisu se za amtskeju słušnosću wšykne paršony, kótareŹ maju pšawo sobu wuzwólawaš a kótareŹ su na 42. dnu pšĚd wuzwólowanim (27. awgust 2023) we tom wuzwólawaŕskem wobcerku mjeldowane za pšĚdpsismami zwĚzkoweje mjeldowaŕskeje kazni.

Paršona z wuzwólawaŕskim pšawom, kótaraŹ ma głowne a druge bydlenje za myslu zwĚzkoweje mjeldowaŕskeje kazni, worduju zapisana do wuzwólawaŕskiego zapisa togo wuzwólawaŕskiego wobcerka, we kótaremŹ wóna ma na 35. dnu pšĚd wuzwólowanim (03. september 2023) swójo jedno same bydlenje abo głowne bydlenje mjeldowane.

Jolic aŹ paršona z wuzwólawaŕskim pšawom pšĚsajizjo swójo wobstawne bydlenje do města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) a pšizjawijo se pla mjeldowaŕskiego zastojnstwa, pjerwjej njeŹli wuzwólawaŕski zapis jo dokóŕcowany, ga worduju wóna za amtskeju słušnosću do wuzwólawaŕskiego zapisa zapisana.

Paršona z wuzwólawaŕskim pšawom, kótaraŹ njejo na wustajonem dnu pla Źednego mjeldowaŕskiego zastojnstwa kraja mjeldowana, worduju za amtskeju słušnosću zapisana do wuzwólawaŕskiego zapisa togo wuzwólawaŕskiego wobcerka, za kótaryŹ wóna se pšizjawijo ze swójim jednym samym bydlenim abo głownym bydlenim, pjerwjej njeŹli wuzwólawaŕski zapis jo dokóŕcowany.

4. Za paragrafom § 14 póstawk 2, 4 a 5 kazni BbgKWahlV worduju na póŹĚdanje do wuzwólawaŕskiego zapisa zapisane:

- paršony z wuzwólawaŕskim pšawom, kótareŹ maju druge bydlenje a kótarychŹ głowne bydlenje laŹy zwenka wuzwólawaŕskiego teritoriuma a kótarychŹ druge bydlenje jo jich wobstawne bydlenje za myslu kaznjowskich knigłow bergaŕskego pšawa
- paršony z wuzwólawaŕskim pšawom, kótareŹ pšĚbywaju zwĚšĚgo we wuzwólawaŕskem teritoriumje, ale njamaju bydlenja
- wobydlaŕje Europskeje unije z wuzwólawaŕskim pšawom, kótareŹ njamaju słušnosć, swójo bydlenje mjeldowaš.

PóŹĚdanje wó zapisanje do wuzwólawaŕskiego zapisa dej se stajiš pisnje abo wustnje z protokolom, nejpóŹdŹej na 15. dnu pšĚd wuzwólowanim (23. september 2023) pla města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), fachowy wobcerk II – pórĚd, kubłanje a socialne nastupnosći, wobydlaŕski běrow (špa 116), Postowa droga 5, 15907 Lubin (Błota). PóŹĚdanje musy wopšimješ familijowe mě, pšĚdmĚ, ŹeŇ naroda a dokradnu adresu teje paršony z wuzwólawaŕskim pšawom, jolic aŹ wóna taku ma. PóŹĚdaŕ musy wuzwólawaŕskemu zastojnstwu wobwĚšćiš, aŹ njejo pla drugo wuzwólawaŕskiego zastojnstwa póŹĚdanje stajiť wó zapisanje do wuzwólawaŕskiego zapisa. Zbrašone paršony smĚju to póŹĚdanje stajiš z pomocu drugeje paršony jich dowĚry.

PšĚsajizjo-li paršona z wuzwólawaŕskim pšawom, kótaraŹ stoj we wuzwólawaŕskem zapisu města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), swójo wobstawne bydlenje do drugo wuzwólawaŕskiego wobcerka města, ga njama to Źednych konsekwencow za jeje zapisanje do wuzwólawaŕskiego zapisa.

5. Paršony z wuzwólawaŕskim pšawom, kótareŹ stoje we wuzwólawaŕskem zapisu, dostanu nejpóŹdŹej na 21. dnu pšĚd wuzwólowanim (17. september 2023) wuzwólawaŕsku powĚšć. ChtoŹ njejo taku dostať, ale myslu se, aŹ ma pšawo sobu wuzwólawaš, musy protest pšĚsiwo wuzwólawaŕskemu zapisuju stajiš, co-li wón abo wóna tu tšachotu wótychliš, aŹ njamóŹo swójo wuzwólawaŕske pšawo wugaš.

Paršony z wuzwólawaŕskim pšawom, kótareŹ worduju jano na póŹĚdanje do wuzwólawaŕskiego zapisa zapisane a kótareŹ su stajili póŹĚdanje wó wuzwólawaŕske łopjeno a pódłoŹki za listowe wuzwólowanje, njedostanu Źednu wuzwólawaŕsku powĚšć.

6. ChtoŹ ma wuzwólawaŕske łopjeno, móŹo we kuŹdem wuzwólawaŕskem wobcerku swójo wuzwólawaŕskiego wokrejsa wuzwólawaš abo, gaŹ wuzwólawaŕski teritorium jo wuzwólawaŕski wokrejs we wuzwólawaŕskem wobcerku, na listowem wuzwólowanju se wobŹĚliš.

**Procedura z wuzwólawaŕskim łopjenom**

7. Wuzwólawaŕske łopjeno dostanjo na póŹĚdanje pla wuzwólawaŕskiego zastojnstwa města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota):

- kuŹda paršona z wuzwólawaŕskim pšawom, kótaraŹ stoj we wuzwólawaŕskem zapisu
- kuŹda paršona z wuzwólawaŕskim pšawom, kótaraŹ njestoj we wuzwólawaŕskem zapisu, gaŹ
  - a) wóna dopokaŹo, aŹ njama Źedneje winy k tomu, aŹ jo skumuŹiła ten wustajony cas k zapisanju do wuzwólawaŕskiego zapisa za paragrafom § 15 póstawk 1 sada 1 kazni BbgKWahlV abo ten wustajony cas k stajenju protesta pšĚsiwo zapisuju za paragrafom § 20 póstawk 1 sada 2 kazni BbgKWahlV,

- b) jeje pšawo sobu wuzwólowaś jo nastało akle pó wótběgnjenju wustajonego casa k stajenju póžedanja za paragrafom § 15 póstawk 1 sada 1 kazni BbgKWahlV abo wustajonego casa k stajenju protesta za paragrafom § 20 póstawk 1 sada 2 kazni BbgKWahlV,
- c) jeje wuzwólowańske pšawo jo se oficielnje pšipóznało pó stajenju protesta a wuzwólowańske zastojnstwo jo akle pó dokónčowanju wuzwólowańskego zapisa wót togo zgóniło.

Póžedanje na wuzwólowańske łopjena mógu stajis paršony, kótarež stoje we wuzwólowańskem zapisu, až do drugego dnja pšed wuzwólowanim, zeger 18.00 (06. oktober 2023) – za dowuzwólowanje až do 10. nowembra 2023, zeger 18.00 – pisnje abo wustnje pla wuzwólowańskego zastojnstwa. Pisna forma se teke dožaržyjo z telegramom, dalokopisom, telefaksom, e-mailom abo z drugeju formu elektroniskeje komunikacije, kótaraž dajo se dokumentěrowaś. Póžedanje telefoniski stajis njejo pšiwđane. Póžedař/ka musy pódaś swójo pšedmě a familijowe mě, datum naroženja a bydleńsku adresu.

Te daty, kótarež su trjebne k stajenju póžedanja wó wuzwólowańske łopjeno, móžošo póstaś na elektroniskej droze pšez e-mail na [wahlen@luebben.de](mailto:wahlen@luebben.de). Wušej togo móžošo wužyś online-proceduru OLIWA. Wótpowědny link stoj wót 28. awgusta 2023 na internetowem boce města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) ([www.luebben.de](http://www.luebben.de)) k dispoziciji.

Paršony z wuzwólowańskim pšawom, kótarež njestoj we wuzwólowańskem zapisu, mógu stajis póžedanje wó wuzwólowańske łopjeno dla tych winow, kótarež su pód 7. pisniki a do c wumjenjone. To musy se staś nejpózdžej na dnju wuzwólowanja, zeger 15.00 (głowne wuzwólowanje: 08. oktober 2023; dowuzwólowanje: 12. november 2023).

Móžo-li póžedař dopokazaś, až jo njezjapki schórjet, dla cogož njamóžo hyś do wuzwólowańskego lokala abo dla cogož by to jogo pšeliś mócnje wobšěžkało, ga móžo stajis póžedanje wó wuzwólowańske łopjeno hyšći až do dnja wuzwólowanja, zeger 15.00 (głowne wuzwólowanje: 08. oktober 2023; dowuzwólowanje: 12. november 2023).

Póžedanje musy ta paršona z wuzwólowańskim pšawom sama stajis. Chtož co póžedanje za drugego stajis, musy z pšedpołożenim pisneje poňnomócy dopokazaś, až ma pšawo k tomu.

Zbrašone směju to póžedanje stajis z pomocu drugeje paršony jich dowěry.

Njedajo-li se z póžedanja wuznaś, až ta paršona z wuzwólowańskim pšawom co wuzwólowaś pšed wuzwólowańskim pšedsedařstwom, ga pšipóžyju se wuzwólowańskemu łopjenju slědujuće póđložki:

- amtski swětłošery zgłosowański lisćik k wuzwólowanju krajneje ražcowki / krajnego ražca,
- amtska módra wobalka za zgłosowański lisćik (Stimmzettelschlag),
- amtska cerwjena wobalka za wuzwólowański list (Wahlbriefumschlag) a
- informaciske łopjeno k listowemu wuzwólowanju z pokazkami k woplěwanju datow na slěznem boce.

Ta paršona z wuzwólowańskim pšawom móžo te póđložki wótwězěš nejpózdžej na dnju wuzwólowanja, zeger 15.00.

Paršony z wuzwólowańskim pšawom, kótaraž jo za punktom 7 južo dostała wuzwólowańske łopjeno za głowne wuzwólowanje krajneje ražcowki / krajnego ražca, wužěljo se take łopjeno za amtskeju słušnosću teke za dowuzwólowanje – njejo-li z jeje póžedanja wuznaś, až wóna co pšipóžyju se wuzwólowanju we swójom wuzwólowańskem wobcerku hyś wuzwólawat. Teke paršony, kótarež maju akle pšipóžyju se wuzwólowanju to pšawo sobu wuzwólowaś, dostanu za amtskeju słušnosću wuzwólowańske łopjeno.

Wuzwólowańske łopjeno a póđložki za listowe wuzwólowanje směju se pšepowdaś

I. tej paršony z wuzwólowańskim pšawom samej,

II. jeje zastupnikoj, kótaryž jo wót njeje poňnomócy k stajenju póžedanja wó wuzwólowańske łopjeno dostał, a

III. drugej paršony, kótaraž njejo dostał poňnomócy wót teje paršony z wuzwólowańskim pšawom - ale jano gaž wóna móžo z pšedpołożenim pisneje poňnomócy dopokazaś, až ma pšawo te póđložki pšiwězěš.

Za zgubjone wuzwólowańske łopjena a zgłosowańske lisćiki njedostanjošo nowe. Gaž paršona z wuzwólowańskim pšawom wěrnosćiwje wobwěsćijo, až njejo dostała póžedane wuzwólowańske łopjeno abo zgłosowański lisćik, ga móžo se jej nowe wuzwólowańske łopjeno abo zgłosowański lisćik wužěljo až do dnja wuzwólowanja, zeger 15.00.

8. Za wótedaśe głosa pšez listowe wuzwólowanje płaše slědujuće regule:

- a) Paršona z wuzwólowańskim pšawom wupoňnjo swóje zgłosowański lisćik sama a mimo togo, aby něchten to wizeł.
- b) Wóna zatkajo ten zgłosowański lisćik do amtskeje módreje wobalki za zgłosowański lisćik (Stimmzettelschlag) a zacynjo ten samy, mimo aby něchten to wizeł.
- c) Wóna pódpišo z pódašim datuma to wobwěsćenje město pšisegi k listowemu wuzwólowanju, kótarež jo šisćane na wuzwólowańskem łopjenju.
- d) Wóna zatkajo zacynjonu wobalku za zgłosowański lisćik (Stimmzettelschlag) a pódpisane wuzwólowańske łopjeno do amtskeje wobalki za wuzwólowański list (Wahlbriefumschlag).
- e) Wóna zacynjo tu wobalku za wuzwólowański list (Wahlbriefumschlag).
- f) Wóna pšepósćelo ten wuzwólowański list za casa z postom (doženje nejpózdžej na dnju wuzwólowanja až do zeger 18.00) pšisťušnemu wjednikoj wuzwólowanja, kótaryž jo na wobalce za wuzwólowański list pomjenjony; wuzwólowański list móžošo tam teke wótedaś. Pó doženju wuzwólowańskego lista pla wjednika wuzwólowanja njesmějo se ten list zasej slědk daś.

Jo-li ta paršona z wuzwólowańskim pšawom na zgłosowańskem lisćiku se pšepisała a ten samy abo ta wobalka za njen njedajo se wěcej wužyś, ga dostanjo na póžedanje nowe póđložki za listowe wuzwólowanje; wuzwólowańske zastojnstwo wobchowajo ten stary zgłosowański lisćik abo tu staru wobalku.

Listowa wuzwólowańka abo listowy wuzwólowař, kótaraž/kótaryž njamóžo cytaś abo njamóžo dla sělneje brašnosći listowe wuzwólowanje wósobinski pšewjasć, móžo to z pomocu drugeje paršony jeje/jogo dowěry (pomocnika) gótowaś.

Na wuzwólowańskem łopjenju musy wuzwólujuca paršona abo jeje pomocnik wokrejsnemu wjednikoj wuzwólowanja město pšisegi wobwěsćić, až jo zgłosowański lisćik wósobinski abo za wólu wuzwólujuceje paršony wupoňniła.

Wótwězjo-li ta paršona z wuzwólowańskim pšawom to wuzwólowańske łopjeno a te póđložki za listowe wuzwólowanje pla wuzwólowańskego zastojnstwa wósobinski, ga změjo wóna wót 28. awgusta 2023 móžnosć, listowe wuzwólowanje direktnje na měsće pšewjasć. Te case, gaž jo to wuzwólowańske zastojnstwo wótcynjone, zgónijošo pód punktom 1.

Wuzwólowański list pšepósćelo se we Nimskej jano z Nimskim postom (Deutsche Post AG) a mimo wósebneje formy transporta dermo. Gaž pósćelošo jen ako list z internacionalneju postoweju službu, ga musyšo jen principielnje poňnje frankěrowaś. Wy móžošo ten wuzwólowański list teke pla teje adrese wótedaś, kótaraž jo na njom napisana.

wuzwólowańske zastojnstwo  
Lubin (Błota), 24. julij 2023



Jens Richter  
šořa

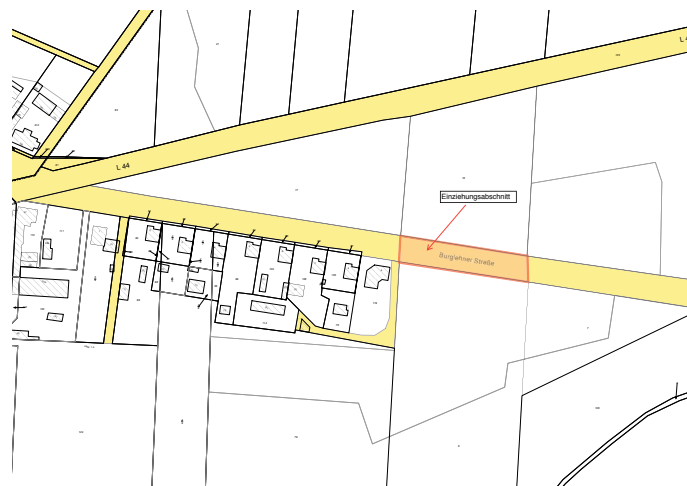
## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN ZUR BEABSICHTIGUNG DER TEILEINZIEHUNG DER BURGLEHNER STRASSE

Die Stadt Lübben (Spreewald) beabsichtigt einen Teil der Burglehnstraße im Ortsteil Radensdorf einzuziehen.

Die Burglehnstraße ist laut Einigungsvertrag in einer Länge von 289 m gewidmet. Für die danach in der Örtlichkeit vorhandene Straße ist keine Widmungsverfügung vorhanden. Die in der Karte markierte Teilstrecke (ca. 85 m) der Burglehnstraße hat nur eine sehr geringe Bedeutung für den öffentlichen Verkehr.

Der Ort Alt Zauche Burglehn ist über die L44 und K6115 erreichbar. Hiermit macht die Stadt Lübben (Spreewald) die Absicht der Teileinzziehung bekannt.

Lübben (Spreewald), den 13.07.2023




Jens Richter  
Bürgermeister

Siegel

## BESCHLÜSSE DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD)

### BESCHLÜSSE DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD) VOM 25.05.2023

Hinweis: Es werden nur die Beschlusstexte veröffentlicht. Die kompletten Sitzungsunterlagen mit Beschlussvorlagen, Anlagen und Niederschriftsauszug finden Sie in unserem Ratsinformationssystem unter dem jeweiligen Sitzungsdatum unter [luebben.ris-portal.de](http://luebben.ris-portal.de)

#### DIE STADTVERORDNETEN BESCHLOSSEN IM ÖFFENTLICHEN TEIL DER SITZUNG

##### Beschluss-Nr. 2023/048

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) beschließt, die folgenden Stadtverordneten als beratende Mitglieder in die Gesellschafterversammlung des MVZ zu entsenden:

Fraktion	Mitglied Gesellschafterversammlung	Stellvertretung
<b>Pro Lübben</b>	Patrick Bierwagen	Martin Kunze
<b>CDU</b>	Dr. Inis Schönfelder	Benjamin Kaiser
<b>diestadtfraktion</b>	Dr. Steffen Sternberger	Paul Bruse
<b>SPD</b>	Andrea Freimann	Andreas Dommaschk
<b>Bündnis 90/ Die Grünen</b>	Christina Orphal	Thomas Fischer
<b>Die Linke</b>	Reinhard Krüger	Dr. Peter Rogalla

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

### BESCHLÜSSE DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD) VOM 29.06.2023

Hinweis: Es werden nur die Beschlusstexte veröffentlicht. Die kompletten Sitzungsunterlagen mit Beschlussvorlagen, Anlagen und Niederschriftsauszug finden Sie in unserem Ratsinformationssystem unter dem jeweiligen Sitzungsdatum unter [luebben.ris-portal.de](http://luebben.ris-portal.de)

#### DIE STADTVERORDNETEN BESCHLOSSEN IM ÖFFENTLICHEN TEIL DER SITZUNG

##### Beschluss-Nr. 2023/054

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) beschließt, in Auswertung der Ergebnisse der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung, für das BW Nr. 049 „Brücke über die Spreelagune“ bzgl. der Wiederherstellung der notwendigen Verkehrssicherheit folgende Variante:

Variante 1: Erneuerung des Brückenüberbaus und Teilerneuerung der Unterbauten in GFK-Bauweise (glasfaserverstärkter Kunststoff)

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

### BESCHLÜSSE DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD) VOM 27.07.2023

Hinweis: Es werden nur die Beschlusstexte veröffentlicht. Die kompletten Sitzungsunterlagen mit Beschlussvorlagen, Anlagen und Niederschriftsauszug finden Sie in unserem Ratsinformationssystem unter dem jeweiligen Sitzungsdatum unter [luebben.ris-portal.de](http://luebben.ris-portal.de)

#### DIE STADTVERORDNETEN BESCHLOSSEN IM ÖFFENTLICHEN TEIL DER SITZUNG

##### Beschluss-Nr. 2023/057

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) stellt die Entbehrlichkeit des an der öffentlichen Verkehrsanlage „Dorf“ in Lübben (Spreewald) OT Radensdorf gelegenen und in dem beigefügten Auszug aus dem Orthophoto rot umrandet gekennzeichneten kommunalen Grundstückes Gemarkung Radensdorf, Flur 5, Flurstück 275 mit 560 m<sup>2</sup> für kommunale Zwecke fest.

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

**Beschluss-Nr. 2023/064**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) beschließt in Änderung des vormaligen Beschlusses 2023/17 vom 23.03.2023 die Radwegemodernisierungsmaßnahme M1 Hartmannsdorf – Hartmannsdorfer Wehr nicht weiter zu beplanen und nicht fortzusetzen.

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

**Beschluss-Nr. 2023/069**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben beschließt für den Umgang mit Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) im Stadtgebiet folgende Punkte:

1) Für den Ausbau von Photovoltaikanlagen wird folgende Priorisierung festgelegt:

Priorität 1: Nutzung von versiegelten Flächen, wie Dach- und Fassadenflächen sowie große Stellplatzflächen

Priorität 2: Nutzung von Konversions- und Altlastenflächen

Priorität 3: Nutzung von Freiflächen im Außenbereich im Sinne des § 35 BauGB (z. B. Landwirtschaftsflächen); wenn als Agri-PV

2) Für PV-Anlagen der Priorität 1 sollen geeignete Maßnahmen zum aktiven Vorantreiben des Ausbaus erörtert und falls erforderlich auf ihre Machbarkeit hin untersucht werden.

3) Für PV-Anlagen nutzbare Konversions- und Altlastenflächen der Priorität 2 sind zu identifizieren.

4) Projektanfragen und Anträge auf Einleitung eines erforderlichen Bauleitplanverfahrens für PV-Freiflächenanlagen der Priorität 3 sollen für den Zeitraum von zwei Jahren und bis zum Abschluss einer anschließenden Evaluation durch die Verwaltung ablehnend beantwortet werden.

5) Nach zwei Jahren ab Beschlussfassung ist der Ausbaustand der PV-Anlagen im Stadtgebiet zu evaluieren. Für die Evaluation sollen die für das entsprechende Jahr aktuellsten Daten insbesondere der Energieagentur Brandenburg WFBB sowie das Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur, welche üblicherweise im vierten Quartal des jeweiligen Jahresendes vorliegen, verwendet werden.

6) Die Verwaltung wird beauftragt im o.g. Zeitraum eine Landschaftsbildbetrachtung auf Basis der vorhandenen raumanalytischen Untersuchung (Fassung 2021) zu beauftragen und deren Potentialflächen für Photovoltaik mit dem Ziel einer landschaftsverträglichen Einbettung von PV-Anlagen zu konkretisieren.

**Der Beschluss wird einstimmig bei zwei Enthaltungen gefasst.**

**Beschluss-Nr. 2023/070**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) beschließt, den Mitgliedern der Wahlvorstände für die Ausübung des Wahlehenamtes für die Landratswahl im Oktober 2023 einschl. einer evtl. notwendigen Stichwahl, ein höheres Erfrischungsgeld zu gewähren. Das derzeit gesetzlich vorgeschriebene Erfrischungsgeld für Wahlvorsteher in Höhe von 35 Euro und für alle weiteren Mitglieder des Wahlvorstandes in Höhe von 25 Euro wird jeweils verdoppelt.

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

**Beschluss-Nr. 2023/071**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) ermächtigt den Bürgermeister, die Auftragsbestätigung zur Rahmenvereinbarung des Löschgruppenfahrzeuges 10 (LF 10) auszulösen.

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

**DIE STADTVERORDNETEN BESCHLOSSEN IM NICHTÖFFENTLICHEN TEIL DER SITZUNG****Beschluss-Nr. 2023/058**

Veräußerung des an der öffentlichen Verkehrsanlage „Dorf“ gelegenen kommunalen Grundstückes Gemarkung Radensdorf, Flur 5, Flurstück 275 mit einer Größe von 560m<sup>2</sup>

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

**Beschluss-Nr. 2023/060**

Veräußerung des an der öffentlichen Verkehrsanlage „Am Roten Nil“ in 15907 Lübben (Spreewald) gelegenen Grundstückes Gemarkung Lübben, Flur 6, Flurstück 439 mit einer Größe von 676 m<sup>2</sup>

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

**Beschluss-Nr. 2023/061**

Veräußerung des an der öffentlichen Verkehrsanlage „Am Fuchsbau“ in 15907 Lübben (Spreewald) gelegenen Grundstückes Gemarkung Lübben, Flur 6, Flurstück 448 mit einer Größe von 791 m<sup>2</sup>

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

**Beschluss-Nr. 2023/062**

Veräußerung des an der öffentlichen Verkehrsanlage „Am Roten Nil“ in 15907 Lübben (Spreewald) gelegenen Grundstückes Gemarkung Lübben, Flur 6, Flurstück 434 mit einer Größe von 1.377 m<sup>2</sup>.

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

## BESCHLÜSSE DES HAUPTAUSSCHUSSES DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG DER STADT LÜBBEN

### BESCHLÜSSE DES HAUPTAUSSCHUSSES DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG DER STADT LÜBBEN VOM 17.07.2023

Hinweis: Es werden nur die Beschlusstexte veröffentlicht. Die kompletten Sitzungsunterlagen mit Beschlussvorlagen, Anlagen und Niederschriftsauszug finden Sie in unserem Ratsinformationssystem unter dem jeweiligen Sitzungsdatum unter [luebben.ris-portal.de](http://luebben.ris-portal.de)

**DIE STADTVERORDNETEN BESCHLOSSEN IM NICHTÖFFENTLICHEN TEIL DER SITZUNG****Beschluss-Nr. 2023/053**

Abschluss eines Grundstückstauschvertrages mit Wertausgleich zu dem Zweck der Schaffung der eigentumsrechtlichen Voraussetzungen für die Modernisierung der Radwege der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota).

**Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.**

## BEKANNTMACHUNGEN ANDERER ÄMTER UND BEHÖRDEN

### WESENTLICHE ÄNDERUNG EINER ANLAGE ZUR MUNITIONSDELABORIERUNG IN 15907 LÜBBEN (SPREEWALD)

Die Stadt Lübben weist auf die nachfolgende Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt (LfU) am 02.08.2023 im Amtsblatt für das Land Brandenburg und in der Lausitzer Rundschau, Ausgabe Lübben hin:

#### Gemeinsame Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt und des Landkreises Dahme-Spreewald, untere Wasserbehörde vom 1. August 2023

Die Firma Spreewerk Lübben GmbH, Börnichen 99 in 15907 Lübben (Spreewald), beantragt die Genehmigung nach § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), auf dem Grundstück Börnichen 99 in der Gemarkung Lübben, Flur 24, Flurstücke 4, 5, 8, 12, 13, 14, 15/1, 16, 70/1, 75, 76, 77, 78, 79, 130, 131, 146, 147, 152, 153 eine Anlage zur Delaborierung von Munition und Gegenständen mit Explosivstoffen einschließlich Verbrennung und Lagerung von Explosivstoffen wesentlich zu ändern.

Im bestehenden und genehmigten Betrieb werden Munition, Feuerwerkskörperabfälle, andere Explosivabfälle und explosive Bauteile (zum Beispiel aus Airbags) verwertet und soweit wie möglich für eine Wiederverwendung aufbereitet beziehungsweise am Standort selbst wiederverwendet. Hierzu werden die Munition und Gegenstände mit Explosivstoffen zunächst zerlegt und die darin enthaltenen Explosivstoffe entnommen. Die entnommenen Explosivstoffe können anschließend überwiegend recycelt werden. Ein Teil der Explosivstoffe kann direkt vor Ort zur Herstellung von Treibladungen eingesetzt werden. Explosivstoffe, die sich nicht für die Rückführung in den Wirtschaftskreislauf eignen, werden in der Thermischen Vernichtungsanlage (ThVA) in einem erdgasbefeierten Drehrohrofen verbrannt und dadurch unschädlich gemacht. Die dabei entstehenden Abgase werden über ein mehrstufiges Abgasreinigungssystem gereinigt und anschließend über den bestehenden Schornstein abgeführt.

Die Durchsatzkapazität der bestehenden Gesamtanlage ist mit 11 000 Tonnen Nettoexplosivstoffmasse (NEM) pro Jahr genehmigt. Nur ein geringer Anteil hiervon, bis zu 668 Tonnen NEM pro Jahr werden in der ThVA verbrannt. Die zugelassene Lagerkapazität in mehreren Bunkeranlagen und Lagergebäuden beträgt 160 Tonnen NEM.

Künftig soll die vorhandene ThVA auch zur thermischen Behandlung von Lithium-Ionen-Batterien (LIB) dienen. Dazu werden die Batterien nach Erfordernis zunächst sortiert, entladen und zerlegt. Anschließend werden sie in der ThVA thermisch behandelt. Dabei werden alle organischen Stoffe aus den Batterien verbrannt. Die Verbrennungsrückstände enthalten zahlreiche wertvolle Metalle und Metallverbindungen, die für die weitere Behandlung zur Rückgewinnung dieser Metalle an externe Betriebe abgegeben werden. Verfahrenstechnische Änderungen an der ThVA sind dafür nicht erforderlich.

Das beantragte Vorhaben umfasst im Wesentlichen folgende Änderungen:

- künftige thermische Behandlung gefährlicher Abfälle (Lithium-Ionen-Alt-Batterien und vergleichbare Bauteile) von bis zu 55 Tonnen pro Tag beziehungsweise 20 000 Tonnen pro Jahr in der bestehenden ThVA einschließlich einer manuellen beziehungsweise teilautomatischen Vorbehandlung,
- Anpassungen von Eintrags- und Austragssystem des Drehrohrofens,
- die thermische Behandlung der LIB soll künftig Hauptanlage sein,
- Erweiterung der Positivliste (Abfallannahmekatalog),
- Erhöhung der Lagerkapazität der zeitweiligen Lagerung von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen von 30 Tonnen auf 2 500 Tonnen durch die Errichtung einer neuen Lagerhalle,

- Erneuerung der Umkleiden und Sanitäreanlagen im Gebäude 320 (Leitstand der ThVA),
- Ersatz der im Container überdachten Betriebstankstelle durch mobile Betankung auf dem Betriebsgelände.

Bei der Bestandsanlage handelt es sich um eine Anlage der Nummer 10.1 G und der Nummer 9.3.1 G des Anhangs 1 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben nach Nummer 10.1 X und Nummer 9.3.2 A der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit (UVPG). Bei der beantragten Änderung handelt es sich um Anlagen der Nummer 8.1.1.1 GE, der Nummer 8.11.2.1 GE und der Nummer 8.12.1.1 GE des Anhangs 1 der 4. BImSchV sowie um ein Vorhaben der Nummer 8.1.1.1 X der Anlage 1 des UVPG.

Für das beantragte Vorhaben besteht die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung.

Weiterhin fällt das beantragte Vorhaben gemäß § 3 der 4. BImSchV unter die Industrieemissions-Richtlinie.

Darüber hinaus wurde für die neue Lagerhalle eine wasserrechtliche Erlaubnis gemäß §§ 8 und 9 in Verbindung mit § 10 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) zur Benutzung eines Gewässers bei der unteren Wasserbehörde des Landkreises Dahme-Spreewald beantragt. Gegenstand dieses Verfahrens ist die Versickerung von Niederschlagswasser.

Die Inbetriebnahme ist im I. Quartal 2024 vorgesehen.

#### AUSLEGUNG

Die Auslegung des Genehmigungsantrags nach BImSchG sowie der dazugehörigen erforderlichen Unterlagen wird gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz - PlanSiG) durch eine Veröffentlichung dieser Unterlagen im Internet ersetzt.

Der Genehmigungsantrag sowie die dazugehörigen erforderlichen Unterlagen sind einen Monat vom **9. August 2023 bis einschließlich 8. September 2023** über das länderübergreifende zentrale UVP-Internetportal unter <https://www.uvp-verbund.de/> jederzeit und für jedermann einsehbar.

Als zusätzliches Informationsangebot im Sinne von § 3 Absatz 2 Satz 1 PlanSiG werden der Genehmigungsantrag sowie die dazugehörigen erforderlichen Unterlagen zeitgleich bei folgenden Behörden ausgelegt und können dort während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden:

- im Landesamt für Umwelt, Abteilung Technischer Umweltschutz 1, Genehmigungsverfahrensstelle Süd, Von-Schön-Straße 7, Zimmer 4.27 in 03050 Cottbus
- im Landkreis Dahme-Spreewald, Umweltamt/untere Wasserbehörde, Weinbergstraße 1, Zimmer 6 in 15907 Lübben sowie
- in der Stadtverwaltung Lübben (Spreewald), Poststraße 5, Zimmer 313 (Sekretariat des Fachbereichs Bauen und Stadtplanung) in 15907 Lübben.

Für Einsichtnahmen in die in Papierform ausgelegten Unterlagen wird um eine vorherige Anmeldung während der Dienststunden unter folgenden Kontaktdaten gebeten:

- im Landesamt für Umwelt unter der Telefonnummer 0355 4991-1421 oder per E-Mail an [t12@lfu.brandenburg.de](mailto:t12@lfu.brandenburg.de),
- im Landkreis Dahme-Spreewald unter der Telefonnummer 03546 20-2318 oder per E-Mail an [umweltamt@dahme-spreewald.de](mailto:umweltamt@dahme-spreewald.de) sowie
- in der Stadtverwaltung Lübben (Spreewald) unter der Telefonnummer 03546 79-2201 oder per E-Mail an [stadtplanung@luebben.de](mailto:stadtplanung@luebben.de).

Es wurde ein Bericht zu den voraussichtlichen Umweltauswirkungen des Vorhabens (UVP-Bericht) vorgelegt, dieser ist Bestandteil



der veröffentlichten und ausgelegten Unterlagen. Die ausgelegten Unterlagen enthalten unter anderem auch eine Kurzbeschreibung mit allgemein verständlicher, nichttechnischer Zusammenfassung der Angaben zum Standort sowie die Untersuchungen zur Prüfung der Umweltverträglichkeit, eine Anlagen- und Betriebsbeschreibung, Angaben zu Schall, Luftschadstoffen, wassergefährdenden Stoffen, Anlagensicherheit, Artenschutz und Natura 2000-Gebieten.

#### **EINWENDUNGEN**

Einwendungen gegen das Vorhaben können während der **Einwendungsfrist vom 9. August 2023 bis einschließlich 9. Oktober 2023** unter Angabe der **Vorhaben-ID Süd-G01322** schriftlich oder elektronisch erhoben werden:

- beim Landesamt für Umwelt, Genehmigungsverfahrensstelle Süd, Postfach 60 10 61 in 14410 Potsdam, per E-Mail an [t12@lfu.brandenburg.de](mailto:t12@lfu.brandenburg.de) oder über das Einwenderportal unter <https://lfu.brandenburg.de/einwendungen>,
- beim Landkreis Dahme-Spreewald Umweltamt/untere Wasserbehörde, Reutergasse 12 in 15907 Lübben oder per E-Mail an [umweltamt@dahme-spreewald.de](mailto:umweltamt@dahme-spreewald.de) sowie
- bei der Stadtverwaltung Lübben (Spreewald), Fachbereich Bauen und Stadtplanung, Poststraße 5, in 15907 Lübben oder per E-Mail an [stadtplanung@luebben.de](mailto:stadtplanung@luebben.de).

Mit Ablauf dieser Frist sind für das Genehmigungsverfahren alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

#### **ERÖRTERUNGSTERMIN**

Soweit gegenüber dem Vorhaben form- und fristgerecht Einwendungen erhoben werden, entscheidet die Genehmigungsbehörde nach Ablauf der Einwendungsfrist nach Ermessen, ob ein Erörterungstermin durchgeführt wird. Findet aufgrund dieser Entscheidung **kein** Erörterungstermin statt, so wird dies nochmals gesondert öffentlich bekannt gemacht. Gehen keine form- und fristgerechten Einwendungen ein, entfällt der Erörterungstermin. Der Erörterungstermin ist vorgesehen für den **29. November 2023 um 10 Uhr im Sitzungssaal der Stadt Lübben (Spreewald), Poststraße 5 in 15907 Lübben**. Dieser Termin dient dazu, die rechtzeitig gegen das Vorhaben erhobenen Einwendungen zu erörtern, soweit dies für die Prüfung der Genehmigungsvoraussetzungen von Bedeutung sein kann. Dazu wird denjenigen, die Einwendungen erhoben haben, Gelegenheit gegeben, ihre Einwendungen gegenüber der Genehmigungsbehörde und dem Antragsteller zu erläutern. Kann die Erörterung an diesem Tag nicht abgeschlossen werden, wird der Erörterungstermin am folgenden Werktag fortgesetzt. Es wird darauf hingewiesen, dass die form- und fristgerecht erhobenen Einwendungen auch bei Ausbleiben des Antragstellers oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert werden.

#### **HINWEISE**

Eine Eingangsbestätigung auf die schriftlich oder per E-Mail erhobenen Einwendungen wird nicht vorgenommen. Bei Verwendung des Einwendungsportals erfolgt eine automatische Eingangsbestätigung.

Die Einwendungen sind dem Antragsteller sowie den Fachbehörden, deren Aufgabenbereich berührt wird, bekannt zu geben. Auf Verlangen des Einwenders sollen dessen Name und Anschrift vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind.

Eine gesonderte Einladung zum Erörterungstermin erfolgt nicht. Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

#### **RECHTSGRUNDLAGEN**

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1792)

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2017 (BGBl. I S. 1440), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 12. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1799)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 22. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 540), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88)

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176)

Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz - PlanSiG) vom 20. Mai 2020 (BGBl. I S. 1041), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 22. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88)

Landesamt für Umwelt  
Abteilung Technischer Umweltschutz 1  
Genehmigungsverfahrensstelle  
Landkreis Dahme-Spreewald

#### **IMPRESSUM AMTSBLATT**

##### **Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)**

Das Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) erscheint grundsätzlich einmal im Monat. Es ist im Verwaltungsgebäude der Stadt Lübben, Vermittlung, erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement von der Stadt Lübben bezogen werden.

##### **HERAUSGEBER**

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)  
Poststraße 5, 15907 Lübben

##### **VERANTWORTLICH FÜR DEN AMTLICHEN TEIL**

Der Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), i. V. Herr Peter Schneider, Poststraße 5, 15907 Lübben, FON 03546 790 und Frau Bettina Möbes, Pressereferentin, Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), FON 03546 792102

##### **VERLAG UND DRUCK**

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, FON 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Das Amtsblatt kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 5,00 € oder zum Abopreis von 60,00 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 4,00 € pro Ausgabe oder zum Abopreis von 48,00 € über den LINUS WITTICH MEDIEN KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen





## SERVICE | SERWIS

### STADT LÜBBEN (SPREEWALD)/LUBIN (BŁOTA)

Di 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr  
Do 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 15:00 Uhr  
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Zusätzlich zu den Öffnungszeiten findet jeden Montag und Mittwoch eine individuelle Terminsprechstunde statt. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch oder per Email.

ADRESSE Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)  
WEB [luebben.de](http://luebben.de)

#### RATHAUS

TELEFON 03546 79-0  
MAIL [info@luebben.de](mailto:info@luebben.de)

#### BÜRGERBÜRO DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD)/LUBIN (BŁOTA)

MAIL [buergerbuero@luebben.de](mailto:buergerbuero@luebben.de)  
TELEFON 03546 79-2505; -2506; -2507; -2508

#### STANDESAMT

MAIL [standesamt@luebben.de](mailto:standesamt@luebben.de)  
TELEFON 03546 79-2513; 03546 79-2515

#### MAERKER LÜBBEN (SPREEWALD)

Sie haben Infrastrukturproblem entdeckt wie z. B. gefährliche Schlaglöcher, wilde Mülldeponien, unnötige Barrieren. Richten Sie Ihre Hinweise und Anregungen an die Verwaltung:



WEB [maerkerplus.brandenburg.de/de/Luebben](http://maerkerplus.brandenburg.de/de/Luebben)  
WEB [maerker.brandenburg.de/bb/luebben](http://maerker.brandenburg.de/bb/luebben)

#### MAERKER PLUS LÜBBEN (SPEEWALD)

Sie haben Ideen und Anregungen für das Stadtleben? Richten Sie Ihre Hinweise und Anregungen an die Verwaltung:



WEB [maerkerplus.brandenburg.de/de/Luebben](http://maerkerplus.brandenburg.de/de/Luebben)

### STADTBIBLIOTHEK

Di 10:00 - 18:00 Uhr  
Do 10:00 - 19:00 Uhr  
Fr 10:00 - 16:00 Uhr  
ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)  
TELEFON 03546 7160  
MAIL [bibliothek@luebben.de](mailto:bibliothek@luebben.de)  
WEB [stadtbibliothek-luebben.de](http://stadtbibliothek-luebben.de)

### MUSEUM SCHLOSS LÜBBEN

Mi - So 10:00 - 17:00 Uhr  
ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)  
TELEFON 03546 187478  
MAIL [museum@luebben.de](mailto:museum@luebben.de)  
WEB [museum-luebben.de](http://museum-luebben.de)  
FACEBOOK @Museum.Luebben  
INSTAGRAM @museum\_luebben

### TKS | SPREEWALD-SERVICE LÜBBEN

Mo – Fr 10:00 – 17:00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 10:00 – 16:00 Uhr  
ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 15,  
15907 Lübben (Spreewald)  
TELEFON 03546 3090  
MAIL [spreewald-service@tk-luebben.de](mailto:spreewald-service@tk-luebben.de)  
WEB [luebben.de/tourismus](http://luebben.de/tourismus)  
FACEBOOK @Luebben.Spreewald  
INSTAGRAM @luebbendienststadtimspreewald

### AMTSGERICHT LÜBBEN (SPREEWALD)

Mo 09:00 - 12:00 Uhr  
Di 13:00 - 17:00 Uhr  
Do 13:00 - 16:00 Uhr  
Bitte beachten Sie, dass weiterhin vorher Termine vereinbart werden müssen!  
ADRESSE Gerichtsstraße 2-3, 15907 Lübben (Spreewald)  
TELEFON 03546 22 10  
MAIL [verwaltung@agln.brandenburg.de](mailto:verwaltung@agln.brandenburg.de)  
WEB [ag-luebben.brandenburg.de](http://ag-luebben.brandenburg.de)

### EIGENBETRIEB STADTENTWÄSSERUNG LÜBBEN (SPREEWALD)

Di 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr  
Do 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 15:00 Uhr  
Fr 09:00 - 12:00 Uhr  
ADRESSE Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)  
TELEFON 03546 79 2408  
MAIL [sel@luebben.de](mailto:sel@luebben.de)  
BEREITSCHAFT 0170 9118385

### LÜBBENER WOHNUNGSBAU-GESELLSCHAFT MBH

Di 09:00 - 12:00, 13:00 - 17:00 Uhr  
Do 13:00 - 15:00 Uhr  
ADRESSE Bahnhofstraße 37, 15907 Lübben (Spreewald)  
TELEFON 03546 27 40 0  
MAIL [info@luebbener-wbg.de](mailto:info@luebbener-wbg.de)  
WEB [luebbener-wbg.de](http://luebbener-wbg.de)

### STADT- UND ÜBERLANDWERKE LÜBBEN GMBH

Di 09:00 - 12:00, 13:00 - 17:30 Uhr  
Do 09:00 - 12:00, 13:00 - 15:30 Uhr  
ADRESSE Bahnhofstraße 30, 15907 Lübben (Spreewald)  
TELEFON 03546 27 79 0  
MAIL [info@stadtwerke-luebben.de](mailto:info@stadtwerke-luebben.de)  
STÖRUNG Gas: 03546 277930  
Wasser: 03546 277920

### TRADITIONSHAUS DES FEUERWEHRVEREINS 1863 E. V. LÜBBEN

Mai bis September  
mittwochs 15:00 - 17:00 Uhr  
ADRESSE Brauhausgasse 4, 15907 Lübben (Spreewald)